

MONIKA BUSCHEY

Mr. Minit

Hamburg

In die Filiale eines Schuhmacher-Service im Hauptbahnhof drang am Donnerstagvormittag eine Frau mittleren Alters ein. Sie gab vor, mit beiden Absätzen an der Rückseite des Gebäudes in einem Gitterrost hängen geblieben zu sein. Dem Schuhmacher Felix G. (37) kamen sofort Zweifel an der Darstellung der Kundin, wie er der Polizei später mitteilte. Die Absätze hätten ausgesehen, als seien sie willkürlich abgebrochen worden.

Als die Schuhe repariert waren, bot ihm die Kundin als Bezahlung eine Stunde ihrer Zeit. Wörtlich habe sie gesagt: „Ich schenke Ihnen die schönste Stunde, die Sie je erlebt haben.“

Als Felix G. darauf nicht eingehen mochte, habe die Frau damit begonnen, sich provozierend langsam ihrer Kleidungsstücke zu entledigen. Felix G., der sich in dieser Situation keinen anderen Rat wusste, floh in den benachbarten Blumenladen. Als er etwa eine halbe Stunde später in sein Geschäft zurückkehrte, war die Kundin mit der Kasse geflohen. Außerdem hatte sie seinen Hammer und drei Paar frisch besohelter Herrenschuhe entwendet.

Die Diebin, die er als mittelgroß, brünett und schlank beschrieb, trug eine rote Sommerhose und ein blassblaues T-Shirt. Die Beute beläuft sich auf etwa 250 Euro. Sachdienliche Hinweise nimmt jede Polizeidienststelle entgegen.

copyright: Monika Buschey, Journalistin und Autorin, lebt in Bochum, schreibt Bücher, vor allem aber Geschichten fürs Radio.